



drink o mat GmbH – Vogelsangstraße 10 – 72581 Dettingen

Die Geschichte des Kaffees

Der Ursprung des [Kaffees](#) scheint, so haben Geschichtsforscher ermittelt, in **Äthiopien** zu liegen, genauer in der Region Kaffa, wo Aufzeichnungen aus dem 9. Jahrhundert existieren, die auf die Verwendung der Früchte der Rubiaceae hinweisen, die bereits damals geröstet wurden, um die Aromastoffe zu aktivieren und aus den bitteren Bohnen ein aromatisches und belebendes Getränk zu brauen.

Einige Jahrhunderte später gelangte der Kaffee nach Arabien, wo er ab dem 15. Jahrhundert geröstet konsumiert wurde. Zu diesem Zeitpunkt etablierte sich Mocha, die Hafenstadt im heutigen Jemen, als Zentrum des Kaffeeumschlages und begann von hier aus seinen Siegeszug um die Welt.

So entstanden um **1511** in Mekka die ersten Kaffeehäuser, Aufzeichnungen von 1532 beschreiben den Konsum in Kairo, parallel auch in Kleinasien und Syrien. Auch im osmanischen Reich fand das aromatische Heißgetränk immer mehr Liebhaber, was 1554 in der Eröffnung des ersten Kaffeehauses in Istanbul gipfelte.

Jedoch gab es zu dieser Zeit deutlichen Widerstand gegen das Getränk, weswegen Murad IV die Kaffeehäuser niederreißen und die Kaffeetrinker der Verfolgung aussetzte. Dennoch bestanden auch in diesen schwierigen Zeiten weiterhin illegale Kaffeehäuser, die dann jedoch getarnt wurden, um keinen Repressalien ausgesetzt zu sein. Der Bann des Kaffees im osmanischen Reich hielt bis in das 19. Jahrhundert hinein an, erst durch die Reformen der Tazimat wurden ab 1839 Kaffeehäuser und der Konsum von Kaffee legalisiert.

Etwas anders stellte sich die Situation in Europa dar, bereits 1582 berichtete der Augsburger Arzt Leonhard Rauwolf über das neue Getränk mit seiner anregenden Wirkung, und zehn Jahre später wurden ähnliche Meldungen auch in Italien publik.

Dieses führte in der Folge zu einer europäischen Kaffeekultur, die im 17. Jahrhundert begann, so eröffnete das **erste Kaffeehaus** in Italien 1645 in Venedig, es folgten 1650 Oxford und 1652 London, später dann auch Frankreich, wo 1659 in Marseille das erste Kaffeehaus eröffnet wurde, während die französische Hauptstadt erst 1672 in den Genuss kam, nachdem ein Armenier in St. Germain einen kleinen Kaffeestand eröffnet hatte. In der Geschichtsschreibung der Stadt wird daher Wert auf die Feststellung gelegt, dass das erste eigentliche Pariser Café erst 1689 eröffnet wurde, auch nicht von einem Franzosen, sondern von einem Sizilianer, der das Café Procope eröffnete.

Auch Wien blickt auf eine lebendige Kaffeehauskultur zurück, die 1683 ihren Anfang nahm, als bei einem Kampf gegen die Türken in der Kriegsbeute auch 500 Sack Kaffee vorgefunden wurden. Dieses nahm der Pole Georg Franz Kolschitzky zum Anlass, um das erste Wiener Kaffeehaus zu eröffnen.



drink o mat GmbH – Vogelsangstraße 10 – 72581 Dettingen

In Deutschland gibt es Nachweise, die eine erste Erwähnung von Kaffee auf das Datum 1673 in **Bremen** legen, wo offensichtlich über Frankreich die gerösteten Bohnen importiert wurden. Im Hause Schütting entstand so 1697 das erste Bremer Kaffeehaus, auch wenn am Hofe des großen Kurfürsten in Berlin das neue Heißgetränk bereits 1675 konsumiert und genossen wurde. Der Berliner Bevölkerung wurde jedoch erst einige Jahrzehnte später, im Jahr 1721, mit einem Kaffeehaus versorgt, und das erste deutsche Kaffeehaus überhaupt wird Regensburg zugeschrieben, wo es aktenkundig im Jahr 1686 wurde, in kurzem Abstand folgten dann weitere Häuser in Hamburg und Leipzig.

Holland übernahm im Folgenden die Vormachtstellung durch die Verbreitung der Kaffeepflanze in holländischen Kolonien und versorgte mit diesem Monopol den europäischen Markt.

Doch nicht nur die Einfuhr, auch die Röstung des Kaffees wurde sanktioniert, so erließ Friedrich der Große 1781 ein Verbot des Röstens von Kaffee durch Privatleute, um die staatlichen **Röstereien zu stärken**. Dieses Verbot wurde mit Hilfe von so genannten „Kaffeeriechern“, rekrutiert aus ehemaligen französischen Soldaten, die mit der geschulten Nase den typischen Aromastoffen des Röstkaffees nachgingen, durchgesetzt und hatte bis 1787 Bestand, denn die Kontrollen stellten sich als nicht effizient heraus und wurden durch Schmuggel wirksam unterlaufen.